

Limmattal

Spitex eröffnet 2023 Standort im Spital Limmattal

Schlieren Der Spitalverband Limmattal und die Regiospitex Limmattal wollen enger zusammenarbeiten. Ab Mitte 2023 wird die Regiospitex ihre Geschäftsstelle ins neue Pflegezentrum des Spitals verlegen, das am 19. Dezember 2022 bezogen wird. Auch vom neuen Standort aus werde die Spitex «weiterhin als eigenständige Organisation ihre ambulanten Pflege- und Betreuungsleistungen in den Gemeinden Dietikon, Schlieren und Urdorf erbringen», heisst es in einer Mitteilung des Spitals.

Mit der weiteren Stärkung der Partnerschaft zwischen Spital und Spitex bündeln die beiden Organisationen ihre Kompetenzen der medizinischen Akutversorgung mit stationärer und ambulanter Pflegeversorgung an einem Standort. «Hierdurch eröffnen sich neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit und zur Nutzung von Synergien, um zu Gunsten der Bevölkerung die Lücke zwischen stationärer Versorgung und ambulanten Pflege- und Betreuungsleistungen zu schliessen», schreibt das Spital in seiner Mitteilung. Die verstärkte Zusammenarbeit schaffe die Voraussetzungen für eine Verbesserung der Versorgungsqualität sowie effizientere Prozesse in beide Richtungen. Ausserdem intensiviere sie die Weiterentwicklung und Optimierung der integrierten Gesundheitsversorgung im Limmattal. Das Ziel sei eine kontinuierliche Vertiefung der Zusammenarbeit mit einer Vielzahl von Partnern im Gesundheitswesen, um der Bevölkerung eine möglichst breite und wohnortsnahe Versorgung aus einer Hand anbieten zu können.

Die Regiospitex Limmattal mit ihren über 100 Mitarbeitenden und rund 260 Einsätzen pro Tag arbeitet auch mit benachbarten Spitexorganisationen zusammen. So erbringt sie mit der Nachtspitex Limmattal Spitexleistungen für den gesamten Bezirk Dietikon. (liz)